

Strombergturnier Illingen

Am 07.07. fand das jährlich vom SV Illingen ausgetragene Strombergturnier in seiner 17. Ausgabe statt.



Bild hinten von links: Mark Schollenberger, Matthias Kroll, Felix Schönhofen
vorne von links: Sabrina Geske, Sebastian Abele



Für den TV Sersheim gingen im Herrendoppel Matthias Kroll und Mark Schollenberger sowie Sebastian Abele und Felix Schönhofen an den Start, im Damendoppel spielte Sabrina Geske mit Partnerin Bettina Ulrich vom TSV Asperg, sowie Sabrina Geske und Matthias Kroll im Mixed-Doppel.



Alle Beteiligten gingen in der Spielklasse C an den Start, welche für Hobbyspieler und Ligaspieler der Kreisklasse geöffnet war. Über alle Klassen hinweg gab es die Rekordbeteiligung von über 200 Teilnehmern, im Herrendoppel und Mixed gingen in Spielklasse C jeweils 20 Paare an den Start.

Kroll/Schollenberger erwischten im Herrendoppel einen guten Start und konnten die Gruppenphase als Erstplatzierte abschließen, nachdem sie in einem spannenden letzten Gruppenspiel das aus der vergangenen Saison bekannte Herrendoppel des SV Mühlacker knapp besiegen konnten. In den Zwischenrunden lief es gut, bis die beiden auf das zweite Mühlacker Doppel trafen und dort schließlich knapp unterlagen. Nach einem letzten Platzierungsspiel stand am Ende ein guter 5. Rang zu Buche.

Abele und Schönhofen, für die es das erste Turnier war, starteten nervös und verloren ihre ersten Spiele. Erst mit der Zeit legte sich die Nervosität und am Ende sprang der 14. Platz heraus.

Besser erging es Sabrina Geske und ihrer Partnerin vom TSV Asperg, welche gut harmonierten. Nach souveränen Siegen und dem Gruppensieg konnte auch in den Zwischenrunden kein anderes Doppel den beiden das Wasser reichen und so zogen sie schließlich verdient ins Finale ein. Nach einem knappen Spiel mussten sie sich jedoch zum ersten Mal an diesem Tage geschlagen geben und landeten somit auf dem 2. Rang.



Nach den Doppel fand noch das Mixed statt, in dem Sabrina Geske/Matthias Kroll an ihre Leistungen der Doppel anknüpfen konnten und auch hier anfangs souveräne Siege einfuhren. Im Halbfinale schließlich trafen sie auf alte Bekannte, denen sie beim Turnier in Bad Rappenau deutlich unterlagen. Doch eine gute Tagesform brachte Geske/Kroll anfangs auch hier auf die Siegerstraße und der erste Satz wurde knapp gewonnen. Nach einem extrem umkämpften 2. Satz musste man allerdings diesen abgeben und in den 3. Satz, welcher nicht weniger umkämpft war. Hier musste man sich denkbar knapp geschlagen geben. Im abschließenden Spiel um Platz 3 traf man auf ein weiteres starkes Mixed-Doppel, welches sich als ähnlich stark wie die vorausgegangenen Gegner herausstellte. Nach dem kräftezehrenden Halbfinale schaffte man es zwar nach verlorenem 1. Satz noch den 2. zu gewinnen. Allerdings machte sich im 3. Satz dann die Belastung des Tages bemerkbar und man verlor diesen knapp und stand am Ende auf Rang 4, womit beide zufrieden waren.

Alle Beteiligten hatten Spaß am Turnier und freuen sich schon auf das nächste Jahr um ihre Plätze zu verbessern."